

Absender Bieter/in:

Firmenstempel

Leistungsbeschreibung: **LOS 1**

Es gilt grundlegend die allgemeine Leistungsbeschreibung.

Ergänzend gilt für dieses Los die folgende Leistungsbeschreibung:

A. Vinzenz-von-Paul-Schule Schöneburg

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung.

Die Beförderungsleistungen sind an Schultagen in Baden-Württemberg zu erbringen. Die Fahrten entfallen an gesetzlichen Feiertagen, sowie in den Schulferien. In der Regel finden die Fahrten zur Unterrichtsbeginn am Morgen sowie zu einer Zeit am Mittag statt.

I. Allgemeine Voraussetzungen

Die Schüler-/innen sind in der Regel in ihrer Mobilität nicht eingeschränkt. Sofern ein Großbus eingesetzt wird, ist je Großbus eine Begleitperson erforderlich.

II. Eingesetzte Fahrzeuge:

Es sind folgende Fahrzeugtypen einzusetzen:

Dr. Florian P. Schrems
Rechtsanwalt (Partner)
FA für Bau- und Architektenrecht
FA für Vergaberecht
Lehrbeauftragter OTH Regensburg

Dr. Diane Schrems-Scherbarth
Rechtsanwältin (Partnerin)
Bankkauffrau
Mitglied im Arbeitsausschuss für
Recht und Steuern im Bayerischen
Bauindustrieverband e. V.

Dr. Margarete Spiecker
Rechtsanwältin (angestellt)
FA für Verwaltungsrecht
FA für Bau- und Architektenrecht

Dr. Schrems und Partner mbB
Partnerschaftsregister Nr. 97
Amtsgericht Regensburg

Dechbettener Str. 2
93049 Regensburg

Tel. 0941 94 58 30 00
Fax 0941 94 58 39 99

info@schrems-partner.de
www.schrems-partner.de

1. **Fahrzeugtyp „PKW“:** mindestens 8 Plätze + Fahrer
2. **ggf., sofern Änderung der Anzahl der zu befördernden Schüler: Fahrzeugtyp „Omni-bus“**

III. Fahr- und Begleitpersonal

1. Qualifikation

Das eingesetzte Personal verfügt über

- einen Nachweis der rechtlichen Unbescholtenheit (erweitertes Führungszeugnis nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz)
- gute deutsche Sprachkenntnisse
- eine gültige Fahrerlaubnis für das geführte Fahrzeug
- einen Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs bei einer amtlich anerkannten Stelle:
 - mindestens 8 Doppelstunden zu je 45 Minuten
 - ggf. Auffrischkurs /4 Doppelstunden zu je 45 Minuten)Der letzte Erste-Hilfe-Kurs bzw. Auffrischkurs darf zu keinem Zeitpunkt länger als 24 Monate zurückliegen
- Erfahrungen im Förderschultransport

Das Personal muss körperlich und geistig in der Lage sein, die mit der vorliegenden Beförderungsleistung einhergehenden Aufgaben zu erfüllen. Insbesondere muss es in der Lage sein, kurzfristig auftretende Probleme zu lösen und in Konfliktsituationen deeskalierend einwirken zu können. Darüber hinaus wird ein vorbildliches und korrektes Verhalten und Auftreten gegenüber den zu befördernden Schülern/Schülerinnen und den Sorgeberechtigten vorausgesetzt.

2. Begleitperson in Großbussen:

In Großbussen ist eine Begleitperson mit in den Preis einzukalkulieren. Es werden keine gesonderten Kosten dafür bezahlt.

3. Aufgaben

Das Fahr- und Begleitpersonal übernimmt folgende Aufgaben:

1. Einhaltung des absoluten Rauchverbots im Fahrzeug (auch auf Leerfahrten). Das Rauchverbot gilt auch auf dem Schulgelände. Es ist sicherzustellen, dass auch bei Wartezeiten nicht in Anwesenheit von Schülern geraucht wird.

2. Sicherstellung der ausreichenden Belüftung des Fahrzeuges.
3. Sicherstellung einer angemessenen Temperatur im Fahrzeug.
4. Telefonate nur dienstlich und bei Fahrpersonal über Freisprechanlage.
5. Einhaltung einer angemessenen Lautstärke des Radios.
6. Keine Überschreitung der Richtgeschwindigkeit auf Autobahnen/Bundesstraßen ohne Geschwindigkeitsbegrenzung.
7. Ggf. Unterstützung beim Ein- und Ausstieg von Schüler/-innen.
8. Bei Zustieg Vollständigkeitsprüfung (auch bzgl. Gepäck) und ggf. Hilfe zur ordnungsgemäßen Verwendung von Sitzerrhöhungen, Kindersitzen oder Sitzschalen.
9. Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Anschnallpflicht der Schüler/-innen im Fahrzeug, sowie vorschriftsmäßige Gurtführung, ggf. ist Hilfe beim Anschnallen zu leisten.
10. Verkehrssicheres Verladen oder Verstauen von mitzuführendem Gepäck (z.B. Schultasche).
11. Bei Ausstieg Kontrolle des richtigen Übergabeortes der Schüler/-innen und Begleitung bis zum Haupteingang der Schule.
12. Unmittelbar nach Fahrtende, spätestens nach Rückkehr zum Standort des Fahrzeuges, Durchsicht des Fahrgastraumes auf Fundsachen.
13. Wahrung der gebotenen Vertraulichkeit in Bezug auf personenbezogene Daten und Vorgänge

4. Durchführung der Touren

a) Grundsätze

Die Beförderung beginnt mit Übergabe der Schüler/-innen durch die Sorgeberechtigten am Fahrzeug an das Fahrpersonal und endet am Haupteingang der Schule und umgekehrt. Während dieser Zeit obliegt dem Auftragnehmer die Aufsichtspflicht über die zu befördernden Schüler/-innen.

Bei der Fahrgastaufnahme bzw. – übergabe ist Folgendes zu beachten:

- Halt nur an vereinbarten Stellen.
- Ein- und Ausstieg nur von/zur fahrbahnabgewandten Seite.
- Gefährliche Fahrbahnüberquerungen sind zu vermeiden.
- Einschalten der Warnblinkanlage beim Halt.
- Das Vorbeifahren an einem Haltepunkt ohne anzuhalten oder die Nichtbedienung eines Haltepunktes ist unzulässig.
- Die Mitnahme weiterer Personen (z. B. Schulwegbegleitung) ist nur nach Rücksprache und mit Zustimmung des Auftraggebers erlaubt.

b) Folgende Tourenkriterien sind vom AN einzuhalten:

1. Die Vorgabe der abzuholenden bzw. heimzubringenden Schüler erfolgt durch den AG. Der AG stellt dem AN hierzu die erforderlichen Schülerdaten rechtzeitig zur Verfügung. Auf Grundlage dieser Daten obliegen dem AN die wirtschaftliche Tourenplanung sowie die eigenverantwortliche Erstellung der Tourenpläne. Die vom AN erstellten Tourenpläne werden zu Beginn eines jeden Schuljahres und bei Änderungen im laufenden Schuljahr im Einvernehmen mit dem AG festgelegt. Der AG ist berechtigt, die vom AN vorgelegte Tourenplanung auf Wirtschaftlichkeit zu überprüfen sowie erforderlichenfalls Optimierungen zu verlangen.
2. Leistungsanpassungen können sich insbesondere durch eine geänderte Tourenplanung ergeben, z.B. durch
 - Umzug, Neuaufnahmen oder Ausscheiden von zu befördernden Schüler/-innen
 - Änderung der Unterrichtszeiten
 - Verkehrliche Störungen (z.B. Bauarbeiten, Straßensperrungen, Umleitungen, etc.)
 - Abwesenheit oder Krankheit von Schüler/-innen
 - Veränderte Bedürfnisse der Schüler/-innen (z.B. Rollstuhlerfordernis)
3. Die maximale Beförderungsdauer pro Tour beträgt jeweils 90 Minuten.
4. Keine Umsteigeerfordernisse für Schüler/-innen.
5. Sitzplatz für jeden Fahrgast.
6. Ankunft der Schüler/-innen frühestens 10 Minuten vor Schulbeginn an der Schule.

7. Abholung der Schüler/-innen frühestens 5, jedoch spätestens 10 Minuten nach Schullende.

c) Mögliche Änderungen aufgrund GaFöG

Die Beförderungszeiten können sich im Zuge der Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes (GaFöG) mittags bzw. nachmittags noch ändern. Nähere Informationen hierzu liegen derzeit leider noch nicht vor.

Fahrpläne / Routen

Los 1

Beförderung von Schüler*innen zur Vincent-von-Paul-Schule in Schöneburg (Stand 01.01.2026)

I. Tour „Schön 1 Morgens“ (Aktuell 5 Schüler)

Jeden Tag morgens zu Schulbeginn. Schüler Neu-Ulm-Senden-Altenstadt-Schöneburg.

Ludwigstraße 7, 89231 Neu-Ulm

Feldstraße 12, 89250 Senden

Bachstraße 12, 89250 Senden

Dahlienstraße 8A, 89250 Senden

Grenzweg 5, 89281 Altenstadt

Vinzenz-von-Paul-Schule Schöneburg, E

Ziel hinzufügen

Optionen

Wegbeschreibung an mein Smartphone senden

Link kopieren

über B28

Schnellste Route; normaler Verkehr

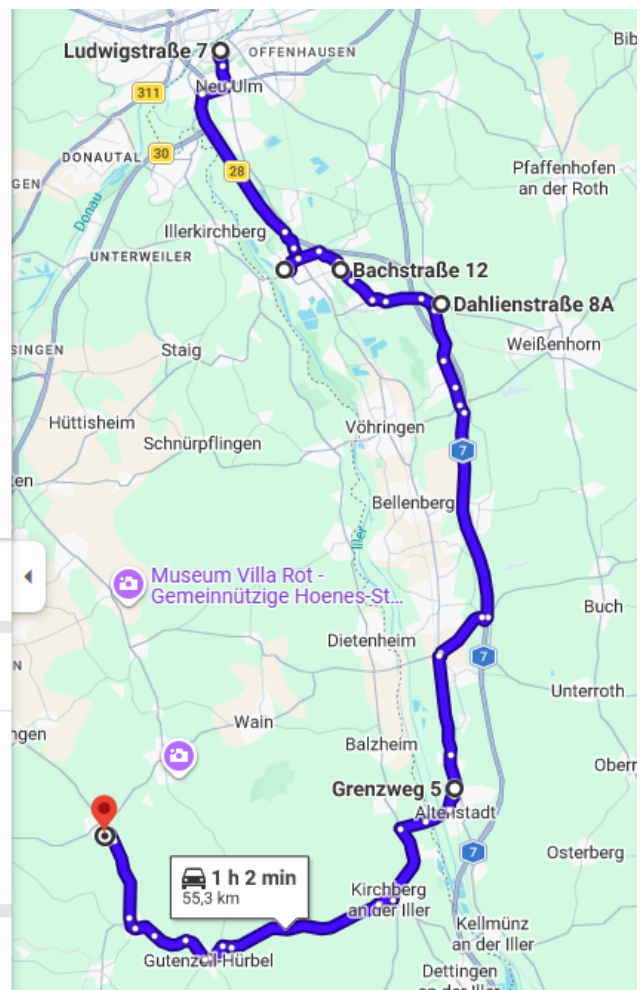
1 h 2 min

55,3 km

Details

Vorschau

Was gibt es rund um: Vinzenz-von-Paul-Schule Schöneburg?



II. Tour „Schön 1 Mittags“ (Aktuell 3 Schüler)

Montag, Dienstag und Donnerstag ab 16:00 Uhr. Schüler Schöneburg-Altenstadt-Senden-Neu-Ulm.

Vinzenz-von-Paul-Schule Schöneburg, E

Grenzweg 5, 89281 Altenstadt

Feldstraße 12, 89250 Senden

Ludwigstraße 7, 89231 Neu-Ulm

Ziel hinzufügen

Optionen

Wegbeschreibung an mein Smartphone senden

Link kopieren

über K7506

Aktuell schnellste Route wegen Verkehrslage


59 min

54,0 km

Details

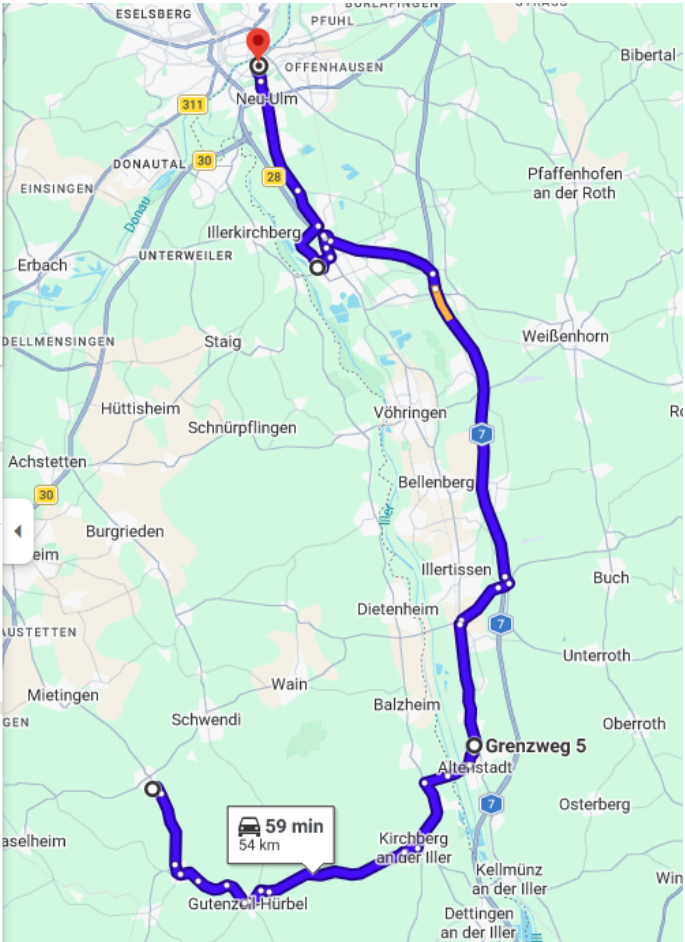
Vorschau

Was gibt es rund um: Ludwigstraße 7?



Freunde des Ulmer Museums e.V.

4,1 ★ (64)



III. Tour „Schön 2 Mittags“ (Aktuell 2 Schüler)

Mittwoch und Freitag ab 12:30 Uhr. Schüler Schöneburg-Senden.

Vinzenz-von-Paul-Schule Schöneburg, E

Dahlenstraße 8A, 89250 Senden

Bachstraße 12, 89250 Senden

Ziel hinzufügen

Optionen

Wegbeschreibung an mein Smartphone senden

Link kopieren

über L280

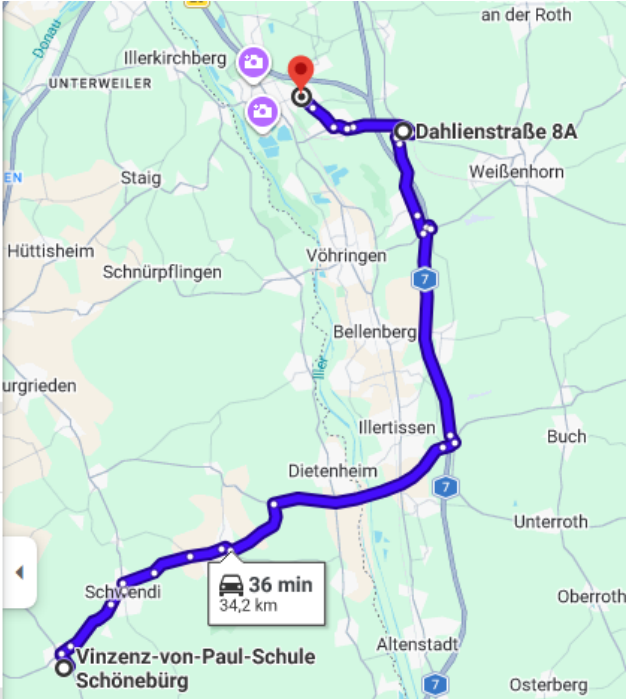
Aktuell schnellste Route wegen Verkehrslage

Details

Vorschau

36 min

34,2 km



Seite 8 / 9

Hiermit erklärt der Unterzeichnende, dass er die hier in der Leistungsbeschreibung Los 1 (zusätzlich zu den in der Allgemeinen Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen) aufgestellten Anforderungen für die im Rahmen der vorliegenden Ausschreibung zu erbringenden Leistungen gewährleisten kann und als verbindlich seinem Angebot zugrundlegt.

X Name, Ort, Datum, einfache elektronische Signatur